Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1906

465 (6.10.1906) Abendausgabe 2. Blatt

Visual Library

Erscheint täglich 2 mal. — Abendausgabe. — Verbreitetste Zeitung Badens.

Expedition: Zirkel und Lammstraße Ecke nächst Kaiserstr. u. Marktpl.

Brief- od. Telegr.-Adr. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse", Karlsruhe.

Bezug in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt: **Monatlich 60 Pfg.** Frei ins Haus geliefert: **Vierteljährlich: M. 2.10.**

Badische Presse.

Eigentum und Verlag von **F. Thiergarten.** Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil J. V.: **A. Frhr. v. Seckendorff,** für den Anzeigen-Teil **A. Rinderspacher,** sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 33000 Expl.

Nr. 465. 2. Blatt. Karlsruhe, Samstag den 6. Oktober 1906. Telephon-Nr. 86. **22. Jahrgang.**

General Stössel und die Presse.

= Unter den zahlreichen, sehr zu Ungunsten des Generals Stössel lautenden Tatsachen, welche General M. J. **Kostenko** in seinem Werke über die **Belagerung von Port Arthur** mitteilt, dürfte nachträglich noch ein Kuriosum erwähnt werden. Zu den Kriegskorrespondenten des „Nowi Krai" gehörte auch der junge, lebhafte und energische **Noschin.** Auf der Jagd nach starken Eindrücken bat dieser junge Mann den General **Smirnow** um Erlaubnis, ihn auf seinen Inspektionsritten zu begleiten, da nur er die Befestigungen während des Kampfes aufsuche. Der General ging auf die Bitte ein, warnte jedoch den jungen Heißsporn, daß er sich Unannehmlichkeiten zuziehen könne. General Stössel sei nämlich nicht gut auf solche Leute zu sprechen, die nicht über ihn, sondern über seine Kollegen schrieben. Er rate ihm also, sich lieber dem General Stössel anzuschließen. Noschin sprach aber offen aus, daß ihn dies nicht interessire, weil Stössel nie die Forts und Stellungen innerhalb der Feuerzone aufsuche. So gab denn Smirnow schließlich nach und Noschin wurde seiner Suite zugeteilt. Bald darauf erschien im „Nowi Krai" eine ganze Reihe von Artikeln, in welchen Kämpfe, Stürme und Bataillen jeglicher Art mit den lebhaftesten Farben ausgemalt waren; jedesmal hieß es am Ende, daß der Korrespondent alles dieses persönlich als Begleiter des Generals Smirnow gesehen habe. — Mittlerweile ging die Prophezeiung Smirnows sehr rasch in Erfüllung. Am 26. August wurde durch Armeebefehl Nr. 579 das Erscheinen der Zeitung für die Dauer 1 Monats untersagt, und zwar „wegen Veröffentlichung solcher Mitteilungen über die Dislokation und die Bewegungen unserer Truppen, die geheim gehalten werden müssen". Tatsächlich war nichts derartiges in den Artikeln enthalten. Es wurde denn auch noch vor Ablauf der Straffrist das Erscheinen der Zeitung gestattet, jedoch unter der Bedingung, „daß der Korrespondent Noschin in keiner Weise an der Publikation der Zeitung sich betätigen dürfe." Zwei Tage darauf, den 20. September, wurde Noschin durch Armeebefehl unter Nr. 677 des Rechtes entkleidet „Kriegskorrespondent zu sein". Das war jedoch noch nicht alles. Es war zu den Ohren des Generals Stössel gekommen, daß Noschin viel auf die Verteidigung des Platzes bezügliches Material gesammelt habe, um es später herauszugeben. Wahrscheinlich nun in der Befürchtung, daß eine derartige Veröffentlichung keineswegs in seinem Interesse sein würde, beschuldigte Stössel den Korrespondenten der **politischen Unzuverlässigkeit** und befahl dem Chef der Gendarmen, eine **Haussuchung** bei Noschin zu veranstalten und seine Papiere in Beschlag zu nehmen. Wenngleich die Haussuchung ohne Resultat verlief, so hatte Noschin dennoch weitere Verfolgungen und Repressalien zu befürchten. Vernünftigerweise beschloß er also, sich mit Hilfe eines Torpedobootes, welches nach Tschifu ging, aus dem Staube zu machen. — Zu bemerken ist, daß das Buch des Generals Kostenko in der Typographie des Bezirksstabes von Kiew gedruckt worden ist, also mit Wissen und Konnivenz der Militärbehörde.

Gerichtszeitung.

= **Berlin,** 5. Okt. (Tel.) Das **Kammergericht** erkannte gegen den Militärschriftsteller **Gaedke,** der wegen **Führung des Oberstentitels angeklagt** und von dem Landgericht **freigesprochen** worden war, auf **Zurückweisung der Revision,** weil dem Angeklagten die Kabinettsordre, durch die ihm der Oberstentitel abgesprochen wurde, nicht nachweisbar zugestellt war. Die Kabinettsordre vom 2. Mai 1874 über **ehrengerichtliche Verfahren** wurde dagegen für **gültig** erachtet.

= **Hamburg,** 5. Okt. (Tel.) In Sachen der **Beleidigung** des Pariser **„Matin"** durch die **„Hamburger Nachrichten",** begangen dadurch, daß die letztere Zeitung Ende April 1905 einen im „Matin" über die **Marokkofrage erschienenen Artikel als ein scheinbares Börsenmanöver** bezeichnete und äußerte, daß der **Artikel eine Privatarbeit der Redaktion** des „Matin" zu sein scheine, hatte das Schöffengericht Hamburg den beklagten Chefredakteur der „Hamburger Nachrichten" am 2. Februar zu **100 M Geldstrafe** verurteilt. Gegen das Urteil war beiderseits **Berufung** eingelegt worden, die vor der Strafkammer des 2. Landgerichts zu Hamburg zur Verhandlung kam. Das **Gericht sprach den Angeklagten frei** unter Aufhebung des schöffengerichtlichen Urteils, **verwarf die Anschlußberufung des „Matin" und belastete diesen mit der Tragung sämtlicher Kosten** des Verfahrens.

Vermischtes.

§ **Berlin,** 6. Okt. Die **Reichsbank** hat mit ihrem **Ausweis** vom 30. September einen Rekord aufgestellt, denn die Bank steckt mit 505,3 Millionen Mark in der Notensteuer, während sie am Schluß der vorigen Woche noch über eine steuerfreie Notenreserve von 4,2 Millionen Mark verfügt hatte. Die Steuerpflicht übersteigt diesmal die des Vorjahres noch um um 55 Millionen Mark. Die Wechselauslage ist mit 1396 Millionen Mark noch um 53 Millionen Mark größer als im Vorjahre und gegen die Vorwoche um 252,8 Millionen Mark stärker, und das Lombardgeschäft ist gegen das Vorjahr um 125 Millionen Mark, gegen die Vorwoche um 150,7 Millionen Mark gestiegen. Auf Girokonto wurden der Bank, da in den beiden Vorwochen 176,3 Millionen Mark zugeflossen waren, 92,2 Millionen Mark entzogen. Der Metallbestand hat sich gegen die Vorwoche um 168 Millionen Mark und in der gleichen Woche des Vorjahres um 165 Millionen Mark verringert. Die Ansprüche des Reiches waren ebenfalls sehr bedeutend, das Effektenkonto weist eine Zunahme von 35,3 Millionen Mark auf (i. V. von 44 Millionen Mark). Es ist mit 164,2 Millionen Mark noch um 19,2 Millionen Mark stärker als am 30. September des Vorjahres belastet. Der Notenumlauf ist um 323 Millionen Mark auf 1704 131 000 Mark gestiegen (i. V. + 353 Millionen Mark auf 1682 Millionen Mark). Die Notendeckung durch Metall ist auf 25,2 Prozent gesunken (im Vorjahr auf 43,5 Prozent), und die der Noten und fremden Geldes auf 33,9 Prozent (i. V. auf 32,7 Prozent). In den Kreisen der Reichsbank legt man weniger Wert auf die Höhe der diesmaligen Steuerpflicht, sondern hauptsächlich auf den enormen Betrag der ungedeckten Noten. Trotzdem hat sich aber das Reichsbankdirektorium noch nicht zur Einberufung einer Sitzung entschlossen, man neigt im Direktorium vielmehr der Ansicht zu, zunächst noch die Rückflüsse abzuwarten, bevor man weitere Schritte ergreift.

L. **Newyork,** 5. Okt. (Tel.) Den Fahrgästen des Lloyddampfers „Kaiser Wilhelm der Große" wurde auf hoher See ein **Konzert** geboten, bei welchem Kräfte mitwirkten, die sonst meistens mit einem besseren Orchester als einer Schiffskapelle zusammen spielen. An Bord des „Kaiser Wilhelm" **befanden** sich Dr. **Muck** von der Berliner Oper, **Leoncavallo,** der bekannte Dirigent **Vigna** vom Newyorker Metropolitan-Opernhaus, der berühmte Violinist **Sam Franko,** Frau **Yvette Guilbert,** Miß **Elisabeth Parkina,** und Herr und Frau **Hagemann**-Amsterdam, die **sämtlich mitwirkten.**

Geschäftliche Mitteilungen.

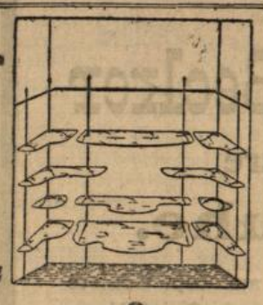
Teure Zeiten! hört man von allen Seiten klagen; und diese Klagen sind nicht unbegründet. Unsere Lebensmittel haben infolge verschiedener Ursachen, die an dieser Stelle aufzuweisen zu weit führen würde, fast durchweg eine, zum Teil sehr erhebliche, Preissteigerung erfahren. Am meisten werden davon, infolge der noch immer herrschenden Fleischnot, die Fette betroffen. Butter ist zur allgemeinen Verwendung selbst für die feinste Küche unerschwinglich geworden. Die sparsame Hausfrau — und welche Hausfrau wäre nicht sparsam, müßte nicht sparsam sein — ist genötigt, sich nach einem Ersatz umzusehen. Nicht jede sparsame ist aber zugleich eine kluge Hausfrau. Manche greift unbesehen nach irgend einem Fett, wenn es nur billiger ist als Butter, ohne zu bedenken, daß sich die Verwendung eines geringen Fettes bitter rächt. Die kluge Hausfrau aber kennt ein Fett, das die Kuhbutter für alle Küchenzwecke nicht nur vollkommen ersetzt, sondern in mancher Beziehung sogar noch übertrifft, dabei ein reines Naturprodukt und kein Kunsterzeugnis ist: das Pflanzenfett Palmin, das infolge seiner hervorragenden Eigenschaften und seiner Billigkeit erfreulicher Weise immer mehr Aufnahme findet und bereits in jedem Kolonialwaren- und Delikateßgeschäft zu haben ist. 7334a

Kreuzstern **MAGGI's 10 Pfg. Fläschchen** bietet auch der bescheidensten Börse Gelegenheit, einen Versuch mit MAGGI's altbewährter Würze zu machen. Man verlange ausdrücklich nur **MAGGI's Würze.** 8048a

Die städtische Sparkasse Philippsburg in Baden
— unter Gemeindebürgschaft, daher jedes Risiko ausgeschlossen —
nimmt jederzeit Einlagen entgegen und erhöht den Zinsfuß sämtlicher Einlagen mit Wirkung vom 1. Januar 1907 an von 3,60 Prozent auf **3,80 Prozent. Die Verzinsung der Einlagen beginnt mit dem ersten des auf die Einlage folgenden Monats.**
Die Kasse ist, **mit Ausnahme Donnerstags und Feiertags,** jeden Werktag vormittags 8—12 und nachmittags 2—6 Uhr geöffnet.
An **Sonntagen** haben **Auswärtige** vormittags 11—12 Uhr und nachmittags 1—4 Uhr Zutritt.
Philippsburg, den 14. Juli 1906. 5859a
Der Verwaltungsrat.

Friedrich Wilhelm
Preussische Lebens- und Garantie-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Berlin. 2752a.2.2
Lebensversicherung ohne ärztliche Untersuchung
unter konkurrenzlosen Bedingungen und
nicht teurer { als die bisher übliche Versicherung mit Untersuchung.
Bureau Stuttgart Hermannstrasse 13. **Tüchtige Vertreter überall gesucht**

Neuen Wein
weiss u. rot, süss u. Reisser,
gute Qualitäten, offeriert in jedem Quantum.
Max Homburger,
2.2 Gr. Hoflieferant, 14551
30 Kronenstraße 30 und
124a Kaiserstraße 124a.

Ed. Riesterer
Karlsruhe, Luisenstrasse 24.
Telephon 1687.
Fabrik moderner
Laden- und Schaufenster-Einrichtungen.

Spezialität:
Glasschaukasten und Glasschränke
in Holz- und Metallfassung.
Eigene **Glasschleiferei.**
Messingverglasungen, Messingwerkstätte, Messinglager.
Spiegel u. Spiegelgläser.
Glasätzungen, Glas-, Firmen- und Reklame-
Schilder, Buchstaben.
Metall-Schleiferei.
Vernicklungs-Anstalt.
Verkupferungen. Vermessingen.

Konfektions-Büsten
und Büsten für jede Körperform,
nach Mass angefertigt. 14121.10.1
Nr. 304: 67 cm lang . . Mk. 7.— per Stück
58 „ „ . . „ 6.— „ „
52 „ „ . . „ 5.50 „ „
Konsumständer . Mk. 1.60 per Stück
Feiner Ständer mit
Messingschraube Mk. 2.95 „ „
Drahtrock . . „ 3.— „ „
Nach Mass angefertigt Mk. 6.— mehr.
Ia. Stoffbezüge. Preislisten gratis.

Druckarbeiten jeder Art werden geschmackvoll, rasch und billig angefertigt in der **Buchdruckerei der „Bad. Presse".** Ecke Zirkel u. Lammstr.

Italienischen Unterricht
in Konversation und Grammatik erteilt nach bewährter Methode
Frau Pinazzi,
Kaiser-Allee 72. B31275.4.2

Die besten Kautschukstempel liefert GUST. HERDLE Stempel-Fabrik Karlsruhe, Hebelstr. 13
am Marktplatz. 3365
Wiederverkäufer überall gesucht.

Wein!!
33, 35, 38, 40, 45, 50 Pfg. per Liter und höher, verf.
B. Armbruster, zum „Adler", **Densbach i. B.**
Bei Einf. v. Faß 1 Pf. Ermäßigung per Liter). Ein Bezug veranlaßt sicher zu Nachbestellungen! Viele Anerkennungen! Größeres Quantum Kirsch- u. Zwetschgenw. zu verk. 3562a*

Luhns wäscht am besten 3306a

Na-Nu
best., unschädl. **Kopflausmittel** 30 u. 50 Pfg., in **Karlsruhe** bei Hofdrogerie **Roth.** 8228a.7.2

Damen finden streng diskrete, liebev. **Aufnahme** bei deutschsprech. Hebamme a. D. Größte Verschwiegenh. zugesich. **Nancy,** Frankr., **L. Baer,** 38 Rue Pasteur. 3209a.10.2

Transmissionen,
Riemscheiben, Hängelager 2c.
zu verkaufen.
Zu erfragen unter Nr. 14526 in der Exped. der „Bad. Presse". 9.9

Ungarische Lokaleisenbahnen, Aktiengesellschaft, Budapest.

Nummern-Verzeichnis

der in der am 24. September 1906 in Budapest, in Gegenwart eines königl. öffentl. Notars stattgehabten

XV. ordentlichen Verlosung

behufs Rückzahlung ausgeloster

4%igen, mit 102% des Nominalbetrages rückzahlbaren Obligationen Serie II. in Gold der Ungarischen Lokaleisenbahnen, Aktiengesellschaft.

Diese Obligationen werden
in Budapest: bei der Pester Ungarischen Commercialbank,
„ Basel: „ dem Schweizerischen Bank-verein,
„ „ „ der Aktiengesellschaft von Speyr & Cie.,
„ Berlin: „ der Nationalbank für Deutschland,
in Frankfurt a. M.: „ Herren Gebrüder Bethmann,
in Hamburg: „ „ L. Behrens & Söhne,
„ Hannover: „ „ Ephraim Meyer & Sohn,
„ Karlsruhe: „ Herrn Veit L. Homburger,
„ Wien: „ der K. k. priv. Oesterreichischen Länderbank,

vom 1ten Jänner 1907 ab,

mit 102% des Nominalbetrages wie nachstehend ohne jeden Spesenabzug bar eingelöst.

Ausgelost wurden:

3 Stück à Nom. 200 Kronen, rückzahlbar mit 204 Kronen = 173.40 Mark. Nr. 475 714 925.

9 Stück à Nom. 1000 Kronen, rückzahlbar mit 1020 Kronen = 867 Mark. Nr. 41 536 632 827 828 856 1260 1619 2038.

4 Stück à Nom. 2000 Kronen, rückzahlbar mit 2040 Kronen = 1734 Mark. Nr. 193 268 463 475.

Restanten.

à 200 Kronen Nr. 155.
„ 1000 „ „ 1628.
„ 2000 „ „ 1224. 14608

Deutsche Militärdienst- und Lebens-Versicherungs-Anstalt a. G. in Hannover.

— Errichtet im Jahre 1878. —

Militärdienst-Versicherung. * Lebens-Versicherung.

Gesamtversicherungsbestand: 300 Millionen Mark Versicherungssumme.
Gesamtvermögensbestand: . . . 130 Millionen Mark.
Gesamtauszahlungen: . . . . . 70 Millionen Mark.
Im Jahre 1905 wurden 21 Millionen Mark Versicherungssumme beantragt.

Die **Deutsche Militärdienst- und Lebens-Versicherungs-Anstalt a. G. in Hannover** übernimmt unter äusserst günstigen Bedingungen die **Versicherung von Kapitalien** auf den Fall der Erfüllung der allgemeinen Wehrpflicht im Deutschen Reiche. — **Militärdienst-Versicherungen** — und für den Fall der Erreichung eines bestimmten Lebensalters oder des vorherigen Ablebens mit Einschluss der Kriegsgefahr — **Lebens-Versicherungen.** Auch bietet sie vorzügliche Gelegenheit zur Beschaffung von Kapitalien **für Töchteraussteuer-, Studienzwecke etc. Alle Ueberschüsse fallen den Versicherten zu.** 204a

Vertreter für Karlsruhe und Umgegend: Direktor a. D. **Rud. Brecht** in **Karlsruhe,** Bernhardstrasse Nr. 8.

Glasätzerei und Schildermalerei
M. Fischer Nachf.

Inh. **Carl Koch**
befindet sich von heute an 14407.4.4

Karlstrasse 34. Telephon 1085.

Platz & Becker

Spediteure

Karlsruhe.

Erstklassiges Unternehmen auf dem Gebiete des **Eisenbahn-Güterbestätterei-, Speditions-** und **Möbeltransportwesens.** 8873

Telephon Nr. 432. Hauptkontor **Kriegstr. 6.**

2792a

Holz- Dreyfus & Mayer-Dinkel, Mannheim. **Handlung und Hobelwerk.**
Gehobelte Pitch Pine-, Red Pine und Nord. Tannen-Fussbodenbretter, Zierleisten etc. — Grosse Trocken-Anlage.

Straussfedern Ia. Gte. empfiehlt **W. Eims Nachfolger** Adlerstrasse 7.

Die Lieferung des Bedarfs an **Kartoffeln** für das Garnison-Lazarett Karlsruhe für die Zeit vom 1. November 1906 bis 31. Oktober 1907 soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden. Hierzu ist Termin auf Donnerstag den 11. Oktober 1906, vormittags 10 Uhr, im Geschäftszimmer des Lazaretts — Kriegstr. 103 — woselbst auch die Lieferungsbedingungen angesehen werden können, anberaumt. 14510.2

Arbeitsvergebung.

Zum **Neubau einer Mittelschule an der Gartenstraße** ist die Herstellung der **schmiedeisernen Oberlichter** (etwa 235 qm) im Wege der öffentlichen Ausschreibung zu vergeben.

Zeichnungen und Angebote sind beim städt. Hochbauamt, Rathaus, 2. Obergeschoß, Zimmer Nr. 104, einzusehen und abzuholen.

Daselbst sind auch die Angebote bis längstens

Donnerstag den 18. Oktober d. J., vormittags 11 Uhr,

mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen. 14589.2.1

Karlsruhe, den 6. Oktober 1906.

Städt. Hochbauamt.

Offene Kreiswegwärterstelle.

Die Stelle des Wärters Strecke Nr. 9 zur Besorgung der Kreiswege 3 und 12 auf Gemarkung Spöck in der Länge von 6350 Meter, mit dem Jahreslohn von 576 ℳ und den üblichen Nebennutzungen ist in Erledigung gekommen.

Bewerber wollen sich unter Vorlage des Militärpasses und Führungszeugnisses, des gemeinderätlichen Leumundszeugnisses und des ärztlich. Gesundheitszeugnisses binnen 14 Tagen bei Herrn Straßenmeister Leucht in Graben melden.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1906.

2.2 **Großherzogliche Wasser- und Straßenbauinspektion.** 14531

Bekanntmachung.

Wir machen unsere Wasserabonnenten darauf aufmerksam, daß gemäß der §§ 39 bis 41 der Wasserbezugsordnung für unvermietet leerstehende Wohnungen Wassergeldrückersatz gewährt wird, sofern die in den bezeichneten Paragraphen erwähnten Voraussetzungen zutreffen und die An- und Abmeldungen rechtzeitig besorgt werden. 2.2

Gleichzeitig machen wir auf § 14 der Wasserbezugsordnung aufmerksam, wonach jede, die Berechnung des Wassergeldes beeinflussende Aenderung an der Leitung oder im Wasserbezug anzuzeigen ist. 14545

Städtisches Wasserwerk Karlsruhe.

Haferlieferung.

Für den Fuhrwerksbetrieb der Heilstätten Friedrichsheim und Luisenheim bedürfen wir 300 Zentner Hafer, frei lieferbar Eisenbahnstation Kandern bis Anfang November 1906. Angebote mit Preisangabe wollen unter **Anschluß von Mustern** bis spätestens 18. Oktober anher eingereicht werden. 14532.2.2

Karlsruhe, den 4. Oktober 1906.

Landesversicherungsanstalt Baden in Karlsruhe, Kaiserallee 8.

Matratzendünger-Versteigerung.

Dienstag den 9. Oktober, vormittags 9 Uhr, werden im Kasernement **Gottesaue** ungefähr 50 Haufen Matratzendünger versteigert.

I. Abteilung 14450.2.2
Feldart.-Rgt. Großherzog (1. Bad.) Nr. 14

Pferdeversteigerung.

Montag den 8. Oktober, nachmittags 3 Uhr,

werden im Hofe des Großherzoglichen Marstalles zu Karlsruhe

ein Reitpferd u. ein Wagenpferd

ohne jede Gewähr gegen Barzahlung öffentlich versteigert. 14518.2.2

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben.

Großherzogl. Marstallverwaltung.

Melassetorfmehlfutter
Pat. Schwarz
bester Zusatz zum gewohnten Hauptfutter
billigst beim
Generalvertreter
Karl Baumann
Karlsruhe
Akademiestr. 20.

5288a

Wir liefern gegen **Monatsraten** von **2 Mk.** an

Photog. Apparate nur Marken wie **Goerz-Anschütz, Hüttig** etc. sowie alle **Utensilien** zu mässigsten Preisen.

Zithern aller Arten, **Saiten-Instrumente, Violinen** Mandolinen, Guitarren, Harmonikas

Musikwerke selbstspielende, sowie **Drehinstrumente** mit Metallnoten. **Automaten.**

Grammophone garantiert echt, mit Hartgummi-Platten. **Phonographen** m. erstklassigen Hartgusswalzen.

Goerz Triëder-Binocles, Operngläser, Feldstecher

Preisbuch No. 77 mit vielen Abbildungen auf Verlangen gratis und frei. Postkarte genügt.

Bial & Freund in Breslau II.

Protektor S. M. König Friedrich August von Sachsen.

Internationaler Markt und Ausstellung von Motorfahrzeugen, Motoren, Werkzeugmaschinen, Fahrrädern, deren Zubehörteilen und Hilfsmaschinen

sowie anderen Erzeugnissen der feinmechanischen Industrien

vom 5.—14. Oktober 1906

in sämtlichen Sälen und Hallen des ca. 10000 Quadratmeter belegbare Fläche ausweisenden

Krystall-Palastes zu Leipzig.

Zentralheizung und elektrisches Licht in allen Räumen. Im Messzentrum belegen.
Keine Zelt- oder Holzbauten im Freien. — Motoren, Werkzeugmaschinen etc. im Betriebe.

Günstige Gelegenheit für vorteilhaften Einkauf. 5892a.3.3

Seit vielen Jahren grösster in- und ausländischer Händlerverkehr in Deutschland.

Die beste Unterhaltung am häuslichen Herde bietet ein Abonnement auf den

Zeitschriften-Lesezirkel

von **J. Lincks Buchhandlung** (Nicolai & Rehfeld)

94 Kaiserstrasse 94.

Grösster und ältester Lesezirkel am Platze.

57 Zeitschriften zur Wahl. **Eintritt jederzeit.**

Ausführlichen Prospekt bitten zu verlangen. 14303.3.3

-LIELER-

SCHLOSS- **BRUNNEN**

DEPONIERT

Aufgefunden durch Hans Balthasar Frh. v. Baden anno 1560. Natürliches Mineralwasser. Kohlensaure Füllung. Vorzüglichstes Erfrischungs-Getränk. Gestützt auf die Analyse von Geh. Hofr. Prof. Dr. Fresenius

in Wiesbaden wird LIELER SCHLOSSBRUNNEN ärztlich empfohlen als ausgezeichnet. Mittel bei Magensäure (Sodbrennen), Erkrankungen der Leber, Milz, Nieren, Blase, Prostata und der Harnorgane.

Analyse:					
Schwefelsaures Natrium	0,0203	Kohlensaurer Kalk	0,2990	Kieselsäure	0,0088
Chlornatrium	0,0149	Kohlensaures Magnesium	0,0992	Chlor-Magnesium	0,0233
Phosphorsaure Thonerde	0,0139	Kohlensaures Eisenoxydul	0,0116	Halbgebund. Kohlens.	0,2676

BRUNNENVERWALTUNG SCHLOSS LIEL BEI SCHLIENGEN (BADEN).

20.13 **Hauptniederlage: Dr. Kux & Finner, Zirkel 30, Karlsruhe.** 6646a

---

Fort mit der Glas-Christbaumspitze,

kauft die unzerbrechliche Christbaumspitze **6 Engel-Geläut,** die schönste Zierde des Weihnachtsbaumes, nach Anzünden der Kerzen ertönt ein wundervolles Glocken-Geläut, welches die Feststimmung besonders erhöht; dasselbe ist hochelegant gearbeitet, extra fein vernickelt und sicher funktionierend.

No. 9546. Christbaumspitze 6 Engel-Geläut, mit Gebrauchs-Anweisung, — per Stück nur Mk. 1.—.

Fort mit dem teuren Barometer, bestellen Sie den sehr beliebten **Cigarrenschrank mit Wetterhäuschen,** verschliessbar, ca. 40 cm hoch und 21 cm breit, mit feiner Schnitzerei; das Wetterhäuschen zeigt das Wetter immer einige Tage vorher an, ersetzt mithin die teuren Barometer.

No. 299. Cigarrenschrank mit Wetterhäuschen, hochfein gearbeitet, — per Stück nur Mk. 2.15.

Porto und Versandspesen extra. — Versand nur per Nachnahme. — Umtausch gestattet oder Geld zurück, daher kein Risiko. Katalog mit ca. 5000 Gegenständen sowie Weihnachts-Nachtrag gratis und franko.

Gebr. Wolfertz - Stahlwaren-Fabrik und Versandhaus „Rotkäppchen" - **Wald** bei Solingen No. 432

Joh. Vaillant · Remscheid
Bedeutendste Special-Fabrik für Gas-Badeöfen.
Zu beziehen durch alle Special- und Installations-Geschäfte
Vaillants Patent Gas-Badeöfen

Nerven-Spannkraft-Er-

schöpfung der Männer, deren Verhütung und völlige Heilung von Spezialarzt Dr. Rumler. **Preisgekröntes,** eigenartiges, nach **neuen** Gesichtspunkten bearbeitetes Werk, 540 Seiten, viele Abbildungen. **Wirklich brauchbarer,** äusserst lehrreicher Ratgeber und bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von **Gehirn- und Rückenmarks-Erschöpfung, örtlicher, auf einzelne Organe konzentrierter Nerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften** und **Exzesse** etc. Für jeden Mann, ob jung oder alt, ob noch gesund oder schon erkrankt, ist das Lesen dieses Buches nach **fachmännischen** Urteilen von **geradezu unschätzbarem gesundheitlichen Nutzen!** Der **Gesunde** lernt, sich vor Krankheit und Siechtum zu **schützen** — der **bereits Leidende** aber lernt die **sichersten** Wege zu seiner **Heilung kennen.** Für Mark 1.60 Briefmarken franko zu beziehen von **Dr. Rumler, Genf** 421 **(Schweiz).**

Gelesene Bücher.

Wer möchte einer armen Familie, welche ein Lesekranz errichtet, möchte behilfl. sein, durch Ueberlassung gelesener Bücher oder Schriften gegen andern Lesestoff. Off. unt. Nr. B32601 an die Exp. der „Bad. Presse". 2.2

Wirtschaft- und Metzgerei-Verkauf.

Fabrikort, zu 15000 Mk., kleine Anzahlung, auch Heiratsgelegenheit. Offerten unter Nr. B32463 an die Expedition der „Bad. Presse". 3.3

Schuhhaus Kaiserstr. 76 BERTOLDE Karlsruhe Marktplatz

Göthe-Halle

Karlsruhe. **Göthestr. 4.**

Unterzeichneter erlaubt sich hierdurch die geehrten Vereine und Gesellschaften auf seine neuerstellten

Säle

(ca. 400 Personen fassend)

zur Abhaltung von Veranstaltungen jeder Art ergebenst aufmerksam zu machen. 13146.5.3

Hochachtend

Fritz Schempf.

Durlach.

Hotel u. Restauration z. Badischen Hof

Telephon Nr. 27.

Vorzügliche, reingehaltene Weine, sowie **eigene, selbstgezogene Naheweine.**

Ausschank von **Münchener Augustiner- und Fürstenberg-Bräu.**

Kalte u. warme Speisen zu jeder Tageszeit.

Schöne Nebenzimmer und freundliche Fremdenzimmer.

Zum Besuche ladet ergebenst ein 12527.6.6

Adalbert Porr, zum „Badischen Hof".

Weinhandlung und Küferei

Gottlob Bauer, Wohnung: **Sophienstr. 13** **Sophienstr. 16**

2245 Telephon 2245.

Empfehle mein gut sortiertes Lager:

in **Weissweinen** von **45** Pfg. an per Liter,

in **Rotweinen** von **60** Pfg. an per Liter,

im Fass oder Literflaschen ab meinem Patent-Keller in Gebinden nicht unter 20 Liter.

Lager in verschiedenen **Schaumweinen** und feinen **Flaschenweinen** in nur besten Qualitäten. 8378.7.5

Gleichzeitig übernehme alle in mein Fach einschlagenden **Reparaturen, Kellerarbeiten,** sowie **Neuanfertigung** von Fässern in jeder Grösse.

Hochachtend **Gottlob Bauer,**

früherer mehrjähriger Oberküfer des † Weinhändlers **Julius Hoeck.**

Käse!

en gros als: **Emmenthaler, Schweizer, Limburger** — **Elsässer Münster-, Mainzer Hand-** — en gros

Garantie für feinste haltbare Ware. Reellste Bedienung. Preisliste gerne zu Diensten. — Prompter Versand.

Th. Zimmermann, Lahr

Kaiserstrasse 69. — Gegründet 1888. — **Telephon 249.**

Erstes und leistungsfähigstes Spezialgeschäft am Platze.

6337a

Berühmt durch **Schonung** des Leinens

Berühmt durch **blendende Weisse,** die es dem Leinen gibt

Berühmt durch **völlige Geruchlosigkeit** des Leinens nach dem Waschen

Berühmt durch **Billigkeit** und grosse **Zeitersparnis** beim Waschen

ist

Minlos'sches Waschpulver

seit 12 Jahren in Deutschland als bestes Waschmittel geschätzt, eine unbedingte **Notwendigkeit** für den gutgeleiteten Hausstand geworden. — Ohne Seife, Soda oder sonstige Zutaten zu verwenden — nach Gebrauchsanweisung.

Zu haben in Drogen-, Kolonialwaren- und Seifen-Handlungen, wie auch in Apotheken.

Engros von den Fabrikanten L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld

7587a.48.7

Visitenkarten werden rasch und billig angefertigt in der **Druckerei der „Badischen Presse".**

In wohlhabendem Landorte der Bahnlinie Durlach-Pforzheim ist ein mit nachweisbarem Erfolg betriebenes

Geschäftshaus

(Spezerei- u. Ellenwaren) wegzugshalber preiswert zu verkaufen. Das Hintergebäude mit seinen großen, hohen Räumlichkeiten eignet sich besonders für einen Handwerks- oder Fabrikbetrieb. Offerten unter Nr. 8212a an die Expedition der „Bad. Presse" erbeten. 3.1

Landhaus

mit 5 bezw. 7 Zimmern von schönem wohlgepflegtem **Zier- und Obstgarten** umgeben, mit allem möglichen Beeren- u. Steinobst, Rosen 2c., 10 Minuten Bahnfahrt von Karlsruhe und 2 Minuten an den Bahnhof, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gefl. Off. unter Nr. B32256 an die Exped. d. „Bad. Presse" erb. 2 2

Automobil,

engl. Fabrikat, zweisitz.,

10 Tage gef., gut laufend, vorzügl. Bergsteiger, einfachste Handhabung, Chauffeur unnötig, geeignet f. Aerzte, wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen (Mk. 2250).

8222a.3 3 **Bruchsal,** Moltkestr. 3.

Drehbänke

für **Fußbetrieb,** gut erhalten zu **verkaufen.**

Zu erfragen unter 14525 in der Expedition der „Bad. Presse". 2.2

Ein guterhalt. **Fahrrad** wegen Abreise billig **zu verkaufen.** B32508.3.3

Liebensteinstr. 2, IV, lks.

Tigerdackel zu verkaufen.

B32471.3.3 **Marienstr. 1,** 2. St. l.

Stellen finden

Bautechniker

mit 2 bis 3 Kursen Baugewerkeschule sofort auf dauernde Stellung in ein Baugeschäft **gesucht.** Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Chiffre 8252a an die Exped. der „Bad. Presse" erb. 3.3

Schreinerei-Techniker

für Bau- und Möbelschreinerei per bald **gesucht.** Derselbe muß mit Zeichnung und Buchführung vertraut sein. Offerten mit Gehaltsansprüchen an **Willy Knod, Trabenerbach a. Mosel.** 8295a 3.2

Vertreter.

Bei Bäcker und größeren Kolonialwarengeschäften bekannt u. gut eingeführte Herren zum Verkauf von feinster Pflanzenbutter gesucht. Offerten unter 8286a an die Expedition der „Bad. Presse" erb. 2.1

Tüchtige, redegewandte 8294a

Reisende

(auch Damen) für **Brautkranz-Einrahmungen** und **Hussegen** bei höchster Provision **gesucht.**

Karl Schmitt,

Spezialeinrahmungsgeschäft,

Frankfurt a. M., Leibnizstr. 7.

Händler u. Hausierer ges. f. spottbillig. Massenartikel. Neue Kunden erhalten wertvolles Geschenk. Prospekte gratis vom Versandhaus **M. Stiller, Jena.** 8140a 5.5

Ein jüng. Metzgerbursche

kann sofort eintreten im 8259a.3.3

Gasthaus zum Löwen in Rastatt.

Gipser-Gesuch.

4—6 tücht. Gipser finden sofort Arbeit bei B32634.3.2

Gipsermeister **Widmann,**

in **Durlach,** Hauptstraße Nr. 75.

Eisengiesser

tüchtige, gesucht von 8283a.2.2

Gebrüder Benckiser in Pforzheim.

Wollen Sie verkaufen?

gleichviel welcher Art, Grundstück, Detail-, Engros-, Fabrikgeschäft oder Gewerbebetrieb, hier oder auswärts?

Suchen Sie Teilhaber?

still oder tätig, mit kleinerem oder größerem Kapital?

Hunderte Anerkennungsschreiben und Referenzen

beweisen, daß Sie **rascheſt** und **verschwiegen** Ihr Ziel erreichen, **ohne Provisionszahlung,** da **keine Agentur,** durch

E. Kommen Nachf. Karlsruhe i. B., Hebelstr. 13, I.

Verlangen Sie **kostenfreien Besuch** (auch auswärts) zwecks Besichtigung und Rücksprache.

Infolge der auf **meine Kosten, nachweisbar** ganzjährig in **1019 Tageszeitungen** erscheinenden **Inserate** stehe ich ständig mit **Tausenden Reflektanten** für Objekte aller Art in Verbindung, **daher meine enormen, konkurrenzlosen Erfolge.**

Altes, **großkapitalistisch fundiertes** Unternehmen, mit **eigenen Bureaus** (keine Provisionsvertreter!) in **Dresden, Hannover, Karlsruhe in Bad., Köln a. Rh.** und **Leipzig.** 1847

10—15 Mark täglich

verdienen **Händler** u. sonst geeignete Personen mit dem Vertrieb meiner **Kräutertees u. anderer Spezialitäten.** Näheres kostenlos durch 8149a3.1 **Jahns Teefabrik, Lichterfelde-Berlin.**

Kräftige, solide Leute als

Krankenwärter

gesucht. Anfangsgeh. jährl. 450 M, freie Station und Wäsche, Dienstkleider, Prämien für Nachtwachen. Vorbildung in Krankenpflege nicht nötig. 8235a.3.2

Universitäts-Irrenklinik Heidelberg.

Ein größeres **Fabrikgeschäft sucht** bei guter Bezahlung eine durchaus perfekte

Stenotypistin.

Gefl. Offerten mit Gehalts-Ansprüchen und frühestem Eintrittstermin unter Nr. 14582 an die Expedit. der „Badischen Presse" erbeten. 2.2

Gewandte

Verkäuferinnen

finden acht Wochen vor Weihnachten **lohnende Beschäftigung** bei

F. Wilhelm Doering,

14476.6.3 **Ritterstraße.**

Vertrauensstellung.

Für **sofort gewandtes, einfaches Mädchen,** das auch etwas Hausarbeit übernimmt und bügeln kann, als **Stütze** zu einer einzelnen Frau zur Vertretung am Buffet gesucht. Waise bevorzugt. Familienanschluß. Gehalt nach Uebereinkunft. Offert. unt. 8267a an die Exp. der „Bad. Presse" erbeten. 3.3

Mädchen gesucht.

Ein ordentliches **Küchen-** und **Zimmermädchen** in gute Stelle wird **gesucht.** Lohn 25 Mk. monatl. Zu erfr. **Kaiserstr. 129.** B32658

Einfaches **Mädchen gesucht,** welches tüchtiges bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt.

B32367 **Kaiserstr. 138, III.**

Gesucht wird für eine kleine Villa am Turmberg (3 Personen, keine Kinder) ein recht sauberes, tüchtiges

Mädchen

für die Küche u. alle Hausarbeit geg. hohen Lohn. Nur solche mit guten Zeugnissen u. die schon längere Zeit in feinem Hause waren, werden berücksichtigt. Zu erfr. unt. Nr. 14564 in der Exp. der „Bad. Presse". 3.2

Junges, **Mädchen** vom Lande wird fleißiges **gesucht.**

14566.2.2 **Kaiser-Allee 35,** I.

Einfaches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten sofort **gesucht.**

B32685 2.2 **Steinstraße 21,** 2. St.

Ein **Mädchen,** welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht B32688.2.2

Kronenstr. 60 im Laden.

Gesucht eine Monatsfrau

für zwei Stunden mittags. B32650 2.2 **Stephanienstraße 53,** 1. St.

Eine reinliche **Stundenfrau** wird für nachmitt. **gesucht.** Zu erfragen 14494.3.3

Veilchenstr. 7, 1. St.

Stellen suchen

Stellung-Gesuch. Jung. Mann, verh., 25 J. alt, mit schöner Handschrift, im Sanitätsdienst ausg., sucht Lebensstellung, gleich welcher Art. Offerten unter Nr. B32666 an die Expedition der „Bad. Presse" erbeten. 2.2

Volontär sucht zwecks Weiterbildung in Architektur- oder Baubureau **Stellung.**

Offerten unter Nr. B32606 an die Exped. der „Bad. Presse" erb. 2.2

Selbständiger Koch

sucht angenehme, dauernde **Stelle** für hier oder auswärts, auch Aushilfe. Offerten unter Nr. 232385 an die Exp. der „Bad. Presse". 2.2

Zu vermieten:

Schöner Laden

mit **3 Zimmern** und Zubehör, für jedes Geschäft passend, sofort oder später zu vermieten. B32470.3 3

Zu erfragen **Tullastr. 88,** 2. St. Bureau 8—12 und 2—6 Uhr.

Schöne 3 Zimmer-Wohnung

im 2. Stock mit Koch- u. Leuchtgas, Klosett, Speicherkammer, Balkon und Küchenveranda 2c. sofort oder später an bessere, kl. Familie zu vermieten. Näh. **Kriegstr. 174, I.** B31976.4.4

Eck-Laden

an bester Lage in

Müllheim i. B.

ist zu **vermieten.** Dabei ist eine hübsche **Wohnung von 3 Zimmern** u. Küche. Ferner ist Hofraum, Stall und Magazin, alles elektr. beleuchtet, vorhanden. Der Laden ist auch ohne Wohnung und Stall zu haben. Die unmittelbare Nähe der Lokalbahnhaltestelle ist für den an lebhaftester Verkehrslage befindlichen Laden, in welchem seit vielen Jahren ein gutes Geschäft betrieben wird von besonderem Vorteil.

Zu erfr. bei **H. Schick, Freiburg i. B., Gartenstraße 9,** Mitglied d. Verbandes deutscher Immob.-Makler. 8112a.6.2

Friedenstraße 15, 2. St., schöne **2 Zimmerwohnung** m. Balkon und Zubehör, wegen Versetzung, per 1. Novbr. zu vermieten. B32499.3.3

Mansarden-Wohnung, 2 Zimmer Küche, Keller, sogleich od. später an kinderlose, ruhige Familie zu vermieten. 14304*

Näheres Viktoriastr. 8, Hinterhaus.

Gerwigstraße 20, 2. St. l., ist eine 2 Zimmerwohnung

wegen Wegzug für 180 Mk. sofort zu vermieten. B32155.3.3

Kaiser-Allee 35 ist im 4. Stock eine freundl. **Wohnung** ohne vis-à-vis von 2—3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. 14565*

Rudolfstr. 27 ist eine schöne **Mansardenwohnung** sofort zu vermieten. Zu erfr. part. B32696.2.2

Vorholzstr. 5, 4. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Stock. 14268*

Wohnungen 14217 10.6

von 3 u. 2 Zimmern auf 1. Nov. im **Neubau** der **Restauration z. Saalbau** in **Mühlburg,** Bachstr., **zu vermieten.** Näheres im Bureau des Architekten: **Weinbrennerstr. 2.**

Beiertheim.

Albstraße 5 ist eine helle, schöne **Wohnung,** 1 Zimmer, Küche und Speicherkammer, eine Treppe hoch, samt Keller sofort zu vermieten.

Preis 110 Mark B32670.3.2

Für Einjährig-Freiwillige!

Kaiserallee 97, 2. Stock, ist ein gut möbliertes, großes **Zimmer** zu vermieten. B31966.6.6

Hübsches und gemütliches

möbl. Zimmer

in schöner Lage **zu vermieten.**

B30257* **Sophienstr. 148,** IV. lks.

Ein schön möbliertes **Parterrezimmer** ist an besseren Herrn oder Dame per sofort oder auf 1. Nov. **zu vermieten.** 3.3

Daselbst ist auch an alleinsteh. solide Person ein **unmöbl. Mansardenzimmer** zu verm. — Zu erfr. u. Nr. B32234 in der Exp. der „Bad. Presse".

---

2 schön möbl. **Zimmer** mit oder ohne Pension sofort od. später z. vermieten. Yorkstr. 17, 2 Tr. B32657.2

Ein gut möbl. **Zimmer** per sofort mit oder ohne Pension zu verm. B32630.2.2 Hildastr. 9, Beiertheim.

Böckhstraße 40, II., ist ein schön möbl. **Zimmer** mit Balkon u. freier Aussicht aufs Gebirge sofort billig zu vermieten. B32430.3.3

Näheres 2. Stock, rechts.

Klauprechtstr. 11, IV lks ist ein schönes, gut möbliert. **Zimmer** versetzungshalber sofort oder später zu vermieten. B32425.3.3

Lessingstraße 39 (nächst der Kriegstr.) ist eine möblierte **Mansarde** mit Pension für 11 Mk. per Woche zu vermieten. Näheres parterre. B32578 2 2

Luisenstraße 89, 2. St., ist ein schön möbliertes **Zimmer** sofort zu vermieten. B32702.3.2

Werderstr. 3, 4. St., in gesunder Lage, ist ein schön möbl., geräum. **Zimmer** an besseren Herrn oder Fräulein zu vermieten. B32640.2.2

Westendstr. 34, 3. Stock, ist ein großes u. ein kleineres gut möbl. **Zimmer** zu vermieten. B32647.2.2

Sophienstraße 5, III ist ein hübsch u. fein möbl. **Salon** nebst **Schlafzimmer,** auch getrennt, billig zu vermieten. B32428.5.3

Betten • Wäsche • Ausstattungen •

liefert billigst in gediegenster Ausführung • **Otto Fischer,** vorm. J. Stüber, Grossh. Hoflieferant, 11409 130 Kaiserstrasse Karlsruhe Telephon 270.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Tit. Publikum zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich unterm heutigen **Grenzstrasse 2** ein

Kolonialwaren-Geschäft

eröffnet habe.

Ich halte mich in allen zur Lebensmittelbranche gehörenden Artikeln in nur prima stets frischer Ware bestens empfohlen.

Besonders empfehle ich **Flaschen-Weine** aller Art, sowie **Moninger** helles und dunkles **Bier,** Brauereifüllung.

Hochachtend

Val. Bausch,
Grenzstraße 2.

B32699

Apollotheater Karlsruhe.

Samstag und Sonntag abend,
vor, während und nach den Vorstellungen:
Caviar und geräucherter Lachs,
Krebssuppe, Ochsenschwanzsuppe,
Verschiedene Fische, Seezungen, Lachs u. s. w.,
„ Geflügel: Taube, Poulard, Gans, Feldhuhn,
„ Wild: Haas und Reh.
Sonstige reichhaltige Speisekarte.

Nach Schluß der Vorstellungen: **Rendez-vous der Artisten** in der **Weinstube.**

Aufmerksame und rasche Bedienung.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein 14622
Hochachtungsvollst **B. Braunschweiger.**

I. Privat - Tanzlehr - Institut
Georg Grosskopf

Zu den beginnenden Kursen
werden gefl. Anmeldungen erbeten
Herrenstrasse Nr. 33.

12610*

Achtung! Achtung!

!! In 24 Stunden Hypnotiseur !!

„Ich habe schon Versuche angestellt und war sehr überrascht, dieselben von Erfolg gekrönt zu sehen, umsomehr als sich das Werk erst seit 24 Stunden in meinem Besitz befindet; werde es gerne an Freunde und Bekannten weiter empfehlen“, usw.
Untermaßfeld bei Meiningen. **A. F.**

Obiges und andere Anerkennungsschreiben erhielten wir **unverlangt** von Käufern unseres Buches **„Erfolg und Glück im Leben“** (durch Suggestion und Hypnose). Wir legen die Originale derselben jedem Käufer des Werkes in unserem Geschäftslokal auf Verlangen vor.

Sie brauchen keine Apparate, keine anderen Bücher, nichts, absolut nichts, einzig und allein durch das Studium dieses Werkes werden Sie in den Stand gesetzt, zu hypnotisieren und suggerieren. Sie erlangen dadurch **Einfluß, Macht, Ehre, Reichtum!**

Bestellen Sie deshalb in Ihrem eigenen Interesse das Werk: **„Erfolg und Glück im Leben“** zum Preise von **3.20 Mk.** incl. Porto vom 8331a

Deutschen Reform-Verlag
in **Leipzig-Connewitz Nr. 110.**

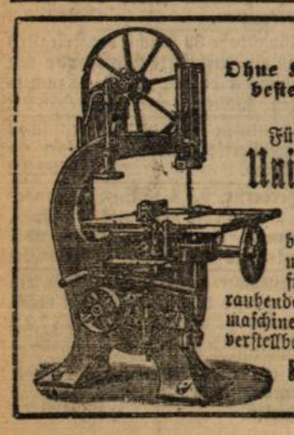
Interessanten Katalog für Bücherfreunde versenden auf Verlangen umsonst und portofrei.

Neu! **Flüssige** Neu!

Somatose

Hervorragendstes,
appetitanregendes, nervenstärkendes
Kräftigungsmittel.
Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

814a



Patentamtlich geschützt. 2574a
Ohne Konkurrenz! Von Fachleuten als beste Maschine ihrer Art anerkannt! Ia Referenzen.
Für Kraft- oder Hand- u. Fußbetrieb.

Universal-Tischler-Maschine „Blitz“,

bestehend aus Bandsäge, Kreissäge, Fräse- und Langlochbohrmaschine. Jede Maschine für sich stets betriebsfertig! Kein zeitraubendes Auf- und Abschrauben der Bohrmaschine! Tisch mittels Handrad in der Höhe verstellbar. Man verlange Prospekt von

Pflüger & Steinert, Esslingen (Württemberg).

Direkte Postdampfer zwischen
Antwerpen & New York
Antwerpen & Philadelphia
Vorzügliche Passagier Einrichtungen
Auskunft bei:

Red Star Line in Antwerpen,
Rich. Graebener,
Kaiserstr. 199a, Eingang Waldstr., in **Karlsruhe,** 6790a

Konzentration.

Die Fähigkeit, seine Gedanken zu konzentrieren, das heißt, alle Gedanken unentwegt auf ein bestimmtes Ziel zu richten, ist das ganze Geheimnis des Erfolges. Ein genialer Kopf hat nun einen sinnreichen Apparat konstruiert, vermittels dessen ein jeder, auch wenn er durchaus nicht an geistige Arbeit gewöhnt ist, die schärfste Gedankenkonzentration erzielen kann; es ist

DER HYPNOGRAPH.

Umsonst! **Wir senden Ihnen diesen Apparat ganz umsonst!**

Der Hypnograph ist für die geistige Arbeit dasselbe, was der Kompaß für die Schiffahrt ist. Sie werden überrascht und hocherfreut sein, wenn Sie sich unsern Hypnographen kommen lassen, denn Sie werden mit seiner Hilfe ungeahnte, verblüffende Erfolge erzielen! Es wird Ihnen fortan ein leichtes sein, Ideen und Begriffe zu bilden. Ihr Charakter wird die vorteilhafteste Wandlung erfahren; Sie werden Willenskraft, seelisches Gleichgewicht, Energie, Wohlbefinden, Eigenartigkeit und alle jene wünschenswerten persönlichen Eigenschaften erlangen, welche mit Sicherheit zum Erfolge führen. Wer scharf zu denken vermag, hat den Schlüssel zum Erfolge.

Welchen Beruf, welche Lebensstellung Sie auch einnehmen mögen, der Hypnograph gibt Ihnen das Mittel an die Hand, den Wert Ihrer Arbeit zu verzehnfachen. Gegenwärtig zersplittern Sie Ihre Gedanken viel zu sehr, Sie lassen Ihre Aufmerksamkeit von Ihrem eigentlichen Ziele ablenken. Nehmen Sie den Hypnographen in Gebrauch, und legen Sie sich von Ihren Gedanken Rechenschaft ab. Dieser Apparat kostet nichts, wird vielmehr ganz umsonst an jedermann versandt. Verlangen Sie, unter Beifügung einer Zehnpfennigmarke für Rückporto, den Hypnograph nebst unserer reichillustrierten Gratisbroschüre: **„Die Kraft in sich selbst“.**

Psychologischer Verlag.
Berlin W. 158 8245a
Friedrichstr. 59/60.

Gerstenfuttermehl
aus erster Mühle
en gros en detail.
K. Baumann,
Karlsruhe
Akademiestr. 20.

3785

Gute Speise-Kartoffel

franko Keller, per Zentner **3.—** Mk.
Gustav Morlock,
Karlsruhe - Mühlburg,
2.2 Rheinstraße 93. 11554

Photograph. Atelier

(nachweislich rentabel) wird zu übernehmen **gesucht.** 2.2
Offerten unter Nr. 8309a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbet.

Börsen-Interessenten!

Leset unseren letzten Situations-Bericht
„Zur Börsenlage“.
Zusendung auf Wunsch **kostenlos.** 8321a
Martin Jacoby & Co., Bankgeschäft,
Berlin S.W. 68, Friedrichstrasse 44.

6365a.14

Zuntz Gebrannte Kaffees

Erstklassiges, bestanerkanntes Produkt.
Feinste Mischungen. **Billigste Preise.**
Caramelisierte, hellglasierte Röstung
à Mk. 1.10, 1.20, 1.40, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 1.90. 2.— per ½ Kilo.
Nur Original-Packungen der Firma 4648a
A. Zuntz sel. Wwe., Kgl. etc. Hofl.
Käuflich in den besseren Geschäften der Lebensmittelbranche.

Ich Anna Csillag

mit meinem **185 Ctm.** langen **Riesen-Loreley-Haar,** habe, solches in Folge **14monatl.** Gebrauches meiner **selbst erfundenen** Pomade erhalten. Dieselbe ist als das einzige Mittel **zur Pflege der Haare,** zur **Förderung** des **Wachstums** derselben, zur **Stärkung** des **Haarbodens** anerkannt worden, sie **befördert** bei **Herren** einen vollen **kräftigen Bartwuchs** und verleiht schon nach kurzem Gebrauche sowohl dem **Kopf-** als auch **Barthaar** natürlichen **Glanz** und **Fülle** und **bewahrt** dieselben vor **frühzeitigem Ergrauen** bis in das höchste Alter.

Preis eines Tiegels 2.— Mk., doppelter Tiegel 3.— Mk.

Alleinverkauf für **Karlsruhe:**
Parfumerie Herm. Bieler,
Kaiserstraße 223. 8549

Versand gegen vorherige Einsendung des Betrages, oder Nachnahme.

Gasthof zu verpachten.

Der Gasthof „zum Hohenzollern“ in Karlsruhe, Ecke der Zähringer- und Kronenstraße, soll auf 1. April 1907 oder schon früher neu verpachtet werden.

20 gut eingerichtete Fremdenzimmer mit elektrischem Licht und Warmwasser-Zentralheizung. Schöne Restaurationsräume.

Tüchtige, erfahrene Wirtsleute mit guten Empfehlungen wollen sich unter genauer Darlegung ihrer Verhältnisse wenden an die 14444*

Karlsruher Brauereigesellschaft vorm. K. Schrempp.

8seitige Rotationsmaschine

von K. & B., gut erhalten, in der Fabrik gründlich nachgesehen, Format d. 4seitigen Bogens 49×67 cm, wegen Aufstellung von Zwillingsm. billig zu **verkaufen.**

Badische Presse, Karlsruhe.

1881. **Verband** 1906
Deutscher Handlungsgehülfen zu Leipzig. 617a
Stellenvermittelung, kostenlos f. Prinzipalen u. Gehülfen (Verb.-Mitgl.) Wöchentl. 2 Stellenlisten Geschäftsstelle: **Frankfurt a. M.** gr. Eschenheimerstr. 6 Fernspr. 1515

Schwenningen a. N.

Hôtel Rössle 7891
erst. Geschäftsreisenden-Hôtel.

Perfekte Schneiderin
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften bei allen vorkommenden Fällen. 2.2
B32598 **Kriegstraße 190,** 3. St.

Schneiderin nimmt noch Kunden an.
B32542.2.2 Klauprechtstr. 23, Hths. I.

Tafel-Aepfel

in haltbaren Lagersorten liefere zu **13—14 Mk. per Ztr.** gegen Nachnahme; ebenso **Speisekartoffel waggonw. billigst.**
J. M. Allmendinger, Wimpfen a. N.,
Telephon Nr. 3. 8272a

Bureau für Ehevermittlung
Johann Petri, Karlsruhe,
Wilhelmstraße 15. 8867*

Neigungsheirat
durch vorh. unauffäll. Briefwechsel herbeizuführen, ist der Zweck der
Philanthropen-Correspondenz Wiesbaden.
Prosp. mit amtl. Attest g. 20 Pfg. Rückporto. 3463a 4.3

Heirat.

Fräulein, Ende der 20er Jahre, tüchtig im Haushalt, wünscht mit einem Herrn in sicherer Stellung zwecks späterer Heirat bekannt zu werden. Witwer o. K. nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. B32465 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

PODSZUS u. **Frau, Berlin** U. d. Linden 41 vermittl. reiche Heirat. vorschußlos. 8272

Heirat mit größ. Auswahl, reell und verschwiegen, vermittelt **Michael Eberle, Kempten,** Allgäu. 8406a

---

Heiratslustige Herren jed. Standes (a. ohne Verm.) erh. diskr. Part. nachgew. üb. Dam. m. 5—200000 M. Verm. Send. Sie u. Adr. a. **Fides, Berlin 18.** 8273a

---

Der Alleinvertrieb

eines gesetzlich geschützten Gegenstandes, passend für das Gastwirtsgewerbe 2c., soll für das **Großherzogtum Baden** vergeben werden. Verdienst ca. 50—60%. Erforderliches Kapital 1200 Mk. Offerten nur von Selbstreflektanten unter **H. J. 1587** befördern **Rudolf Mosse, Hamburg.** 8290a 2.1

Geld
wird in jeder Höhe mit und ohne Abschluß einer Lebensversicherung str. reell u. diskret auf Wechsel u. Schuldschein gegeben. Sicherheit unbedingt erforderlich. Hypothekenkapital auf Wohn- u. Geschäftshäuser, Villen, Fabriken 2c. stets zur Hand. Beschaffung von Kautionen in jeder Höhe. 8307a 2.1
Fr. Krausbauer, Bank- und Hypothekengeschäft, **Frankfurt a. M.,** Rotschild-Allee 25 I. Teleph. 5835.

10000 M., 15000 M. u. 30000 M.
auf I. Hypotheke (50% der amtl. Schätzung) von pünktlichen Zinszahlern von einer Kasse oder Privatmann **zu leihen gesucht.** Gefl. Offert. befördert die Expedition der „Bad. Presse“ unt. Nr. 8261a.
Agenten verbeten. 3.3

Bäckerei-Verkauf.

Wegen Krankheit zu 8000 Mk.; Mehlverbrauch monatl. 30 Sack nachweisb.
Offerten unter Nr. B32462 an die Expedition der „Bad. Presse“. 3.3

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks

verkaufe braune Stute, ein noch bereits neuer **Wagen** mit Leder-Verdeck (gebaut von erster Firma), 2 komplette **Geschirre,** gut erhalten, eine **Häckselmaschine,** sowie **Hafer** und **Heu,** ein noch neuer **Futterkasten** und ein **Schlitten.**
Gefl. Angebote unter Nr. B32788 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Orchestrion,

eigenes Erzeugnis, französische Besetzung, billigst abzugeben bei
Hack & Co.,
14279 Schloßplatz 14. 5.2

Damen finden diskr. Aufn. mit guter Verpfleg. bei Frau **M. Kleinhans, Hebamme,** Fasanenstr. 9, III (Ecke Kaiserstr.) B26750.10.8